

Tagesordnung öffentlicher Teil

Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 224

Sitzung: Donnerstag, 17.06.2021, 19:00 Uhr

Raum, Ort: Aula der Grund- und Hauptschule Rünigen, Thiedestraße 24A, 38122
Braunschweig

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.11.2020
3. Mitteilungen
 - 3.1. Bezirksbürgermeister/in
 - 3.2. Verwaltung
4. Anträge
 - 4.1. Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h auf dem südlichen Schrotweg 21-16243
Antrag SPD-Fraktion
 - 4.2. Sachstand der geplanten Niederlegung des Okerwehrs Rünigen, hier: Auswirkungen auf den Stadtteil Rünigen 21-16248
Antrag SPD-Fraktion
 - 4.3. Umgestaltung des Fußgängerüberwegs in der Rünigenstraße 21-16263
Antrag CDU-Fraktion
 - 4.4. Jugendplatz in Rünigen 21-16264
Antrag CDU-Fraktion
5. Verwendung von bezirklichen Mitteln 2021 im Stadtbezirk 224 - Rünigen 21-16009
-Entscheidung-
6. Verwendung von Mitteln aus dem Stadtbezirksratsbudget
-Entscheidung-
7. Weitere Anträge
 - 7.1. Versetzung der Ortstafel an der Rünigenstraße in Richtung Westen 21-16250
Antrag SPD-Fraktion
 - 7.2. Ergänzung der Beschilderung zur Geschwindigkeitsbegrenzung in der Kurve Rünigenstraße in Richtung Geitelde 21-16251
Antrag SPD-Fraktion
 - 7.3. Zentrums-Ausschilderung an der Rünigenstraße 21-16252
Antrag SPD-Fraktion
 - 7.4. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich östlich der Thiedestraße, südlich der Straße Am Sandberg und westlich des Leiferder Wegs 21-16253
Antrag SPD-Fraktion
 - 7.5. Ausschilderung des Gewerbegebiets Rünigen am Kreisverkehr 21-16254
Antrag SPD-Fraktion

7.6.	Versetzung einer der Sitzbänke am Bouleplatz Thiedestraße Antrag SPD-Fraktion	21-16255
7.7.	Kontrolle des Lkw-Durchfahrt-Verbotes auf der Thiedestraße Antrag SPD-Fraktion	21-16256
7.8.	Bepflanzung der Verkehrsinseln an den nördlichen und südlichen Ortseingängen und des südlichen Kreisels der Thiedestraße Antrag SPD-Fraktion	21-16258
7.9.	Ausgestaltung der Thiedestraße Antrag CDU-Fraktion	21-16265
7.10.	Verkehrszählung Thiedestraße und Kontrolle Schwerlastverkehr Antrag CDU-Fraktion	21-16266
8.	Anfragen	
8.1.	Sachstand der Reinigung der Glaselemente an der Schallschutzwand entlang der A 39 Anfrage SPD-Fraktion	21-16244
8.2.	Wohnraumschaffung in der Ortslage Rünigen Anfrage CDU-Fraktion	21-16259
8.3.	Zustand der Radwege im Bereich der Thiedestraße Anfrage Nico-Alexander Greßmann (PIRATEN)	21-16221
8.4.	Beschilderung auf der Verkehrsinsel Thiedestraße Einmündung Hahnenkleestraße Anfrage SPD-Fraktion	21-16247
8.5.	Geschwindigkeitsanzeigetafel Anfrage CDU-Fraktion	21-16261
8.6.	Budgetmittel des Stadtbezirksrates 224 - Rünigen Anfrage SPD-Fraktion	21-16249
8.7.	Ladestationen für Elektrofahrzeuge Anfrage Nico-Alexander Greßmann (PIRATEN)	20-14686

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Schatta

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 4.1

21-16243
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h auf dem südlichen Schrotweg

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

17.06.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Stadtbezirksrat Rünigen beantragt, die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf dem Schrotweg von der Einmündung an der Thiedestraße bis zur Brücke über den Fuhsekanal auf 30 km/h zu beschränken.

Sachverhalt:

Der Schrotweg wird nicht nur als Zufahrt zum Füllerkamp und zum Südsee von Kraftfahrzeugen genutzt, sondern auch von etlichen Fußgängern und Radfahrern, die das Naherholungsgebiet erreichen wollen oder von dort zurück kommen. Leider ist in dem Bereich von der Einmündung an der Thiedestraße bis zur Brücke über den Fuhsekanal kein separater Fußweg vorhanden. Erst nördlich der Fuhsekanalbrücke können Fußgänger und Radfahrer auf den Freizeitweg abseits der Straße wechseln. Gerade im südlichen Abschnitt des Schrotwegs parken zudem oft Fahrzeuge von Nutzern der angrenzenden Gärten und die Straße weist bei Regen große Pfützen auf, die stark spritzen, wenn Autos durch sie hindurchfahren. Um die Benutzung der Straße insbesondere für Fußgänger hier sicherer und unbeschwerter zu gestalten, sollte der motorisierte Verkehr seine Geschwindigkeit entsprechend verringern.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Betreff:

**Sachstand der geplanten Niederlegung des Okerwehrs Rünigen,
hier: Auswirkungen auf den Stadtteil Rünigen**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

17.06.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Stadtbezirksrat Rünigen beantragt, in seiner nächsten Sitzung seitens der Verwaltung durch einen Vertreter des zuständigen Fachbereichs über den aktuellen Sachstand und Erkenntnisse über die Auswirkungen der Niederlegung des Okerwehrs Rünigen für den Stadtteil Rünigen informiert zu werden.

Sachverhalt:

Bereits im Januar 2019 hat der Stadtbezirksrat Rünigen die Verwaltung darum gebeten, rechtzeitig über die möglichen Folgen für Rünigen durch die Niederlegung des Okerwehrs informiert zu werden. Bei einer ersten Nachfrage im Herbst 2019 konnte von der Verwaltung noch keine diesbezügliche Einschätzung gegeben werden, da zu diesem Zeitpunkt noch keine prüffähigen Unterlagen vorlagen.

Auch bei der letzten Nachfrage im August 2020 wurden von der Verwaltung zwar kurz die Ergebnisse einer Simulation bei normalem Wasserstand der Oker dargestellt (die leider ökologisch nicht sonderlich erfreulich waren, da ein Okerarm trocken fallen und generell der Wasserstand der Oker südlich von Rünigen in Richtung Leiferde deutlich sinken würde), jedoch wurden noch keine Informationen zu der Fragestellung mitgeteilt, welche Auswirkungen die Niederlegung bei Hochwasser für Rünigen (insbesondere die Wohnlagen am östlichen Ortsrand) hätte.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 4.3

21-16263
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Umgestaltung des Fußgängerüberwegs in der Rünigenstraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

17.06.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Stadtbezirksrat beantragt, den Fußgängerübergang in der Rünigenstraße barrierefrei umzugestalten.

Sachverhalt:

Die Fußgängerquerung der Rünigenstraße ist stark frequentiert. Häufig ist zu beobachten, dass z. B. Fußgänger mit Rollatoren Probleme haben, die Bordsteine der Querungshilfe zu überwinden.

gez.

Oliver Schatta

Anlage/n:

keine

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 4.4

21-16264
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Jugendplatz in Rünigen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

17.06.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Stadtbezirksrat beschließt, dass die Gestaltung des Rüniger Jugendplatzes evaluiert und ggf. angepasst wird.

Sachverhalt:

Unser Jugendplatz südlich der Bezirkssportanlage am Leiferder Weg ist eine sehr gut angenommene Möglichkeit der Freizeitgestaltung für unsere Jugend. Eventuell aber sind Maßnahmen zu treffen, um die Sicherheit und Attraktivität weiterhin zu gewährleisten.

gez.

Oliver Schatta

Anlage/n:

keine

Betreff:

Verwendung von bezirklichen Mitteln 2021 im Stadtbezirk 224 - Rünigen

Organisationseinheit:

Dezernat I
0103 Referat Bezirksgeschäftsstellen

Datum:

19.05.2021

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

Sitzungstermin

17.06.2021

Status

Ö

Beschluss:

Die im Jahr 2021 veranschlagten Haushaltsmittel des Stadtbezirksrates 224 – Rünigen werden wie folgt verwendet:

1. Unterhaltung unbeweglichen Vermögens	3.100 €
2. Grünanlagenunterhaltung	200 €
3. Hochbauunterhaltung Friedhöfe	2.300 €
4. Grünanlagenunterhaltung Friedhöfe	400 €

Der Vorschlag für die jeweilige Verwendung ergibt sich aus dem Begründungstext.

Sachverhalt:

Für die Verwendung der bezirklichen Mittel im Stadtbezirk 224 – Rünigen unterbreitet die Verwaltung dem Stadtbezirksrat folgende Vorschläge:

Zu 1. Unterhaltung unbeweglichen Vermögens:

Nr.	Straße	Maßnahme	Geschätzte Kosten
1.	Singerstraße	Ecke Schwarzer Weg und Ecke Lautenthalstraße Einseitige Gehwegabsenkung herstellen nicht beitragspflichtig*	4.000 €
2.	Liebigstraße/Böttgerstraße 13	Betonplatten 50/50/5 aufnehmen, Planum herstellen und verdichten, Schottertragschicht liefern und neu verlegen, ca. 45 m ² beitragspflichtig*	6.500 €
3.	Böttgerstraße	vor Hs.-Nr. 12: Betonplatten 50/50/5 aufnehmen, Planum herstellen und verdichten, Schottertragschicht liefern und einbauen, Rechteckpflaster 20/10(grau liefern und neu verlegen, ca. 95 m ² beitragspflichtig*	11.000 €
4.	Dieselstraße	gegenüber Hs.-Nr. 10:	10.000 €

		Betonplatten 50/50/5 aufnehmen, Planum herstellen und verdichten, Schottertragschicht liefern und einbauen, Rechteckpflaster 20/10/8 grau liefern und neu verlegen, ca. 90 m ² beitragspflichtig*	
--	--	---	--

(*Erst abrechenbar, wenn die jeweilige Anlage durchgängig erneuert ist)

Zu 2. Grünanlagenunterhaltung:

Narzissenband: Thiedestraße Ecke Goethestraße.

Zu 3. Hochbauunterhaltung Friedhöfe:

Friedhof Rünigen: Hintere Tür (Sargausgang) erneuern.

Zu 4. Grünanlagenunterhaltung Friedhöfe:

Friedhof Rünigen: Eine Gartenbank aufarbeiten.

Die im Beschlusstext genannten 3.100 € für die Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens sind Vorschläge der Verwaltung und dienen lediglich der Orientierung. Der Stadtbezirksrat kann unabhängig davon, im Rahmen seines Gesamtbudgets, abweichende Beschlüsse fassen. Ebenso könnten Unterhaltungsmaßnahmen auf anderen Straßen im Stadtbezirk vom Gremium beschlossen werden.

Gleiches gilt für die unter Ziffer 2 genannten Grünanlagenunterhaltungsmittel sowie für die unter Ziffer 3 und 4 genannten Hochbau- und Grünanlagenunterhaltungsmittel des Friedhofes Rünigen.

Die Beschlüsse stehen unter dem Vorbehalt der Genehmigung und des Inkrafttretens des städtischen Haushalts 2021.

Kügler

Anlage/n:

keine

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 7.1

21-16250
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Versetzung der Ortstafel an der Rünigenstraße in Richtung Westen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

17.06.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Stadtbezirksrat Rünigen beantragt, die Ortstafel an der Rünigenstraße nach Westen zu versetzen.

Sachverhalt:

Der Sinn einer Ortstafel besteht darin, den Beginn und das Ende einer Ortschaft anzuzeigen. An der Rünigenstraße wird dieser Beginn bzw. dieses Ende jedoch offenbar bereits angezeigt, auch wenn sowohl die Parkbuchten am nördlichen Straßenrand als auch der Zugang zur Goethestraße westlich davon liegen und sich somit „außerorts“ befinden. Daher sollte die Ortstafel in der Mitte zwischen dem Ende des Parkstreifens und der Autobahnbrücke ihren Platz finden.

Die zulässige Höchstgeschwindigkeit würde hiervon nicht betroffen, da diese im Zusammenhang mit der Kurve im weiteren Straßenverlauf Richtung Geitelde bereits herabgesetzt ist.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Betreff:

Ergänzung der Beschilderung zur Geschwindigkeitsbegrenzung in der Kurve Rünigenstraße in Richtung Geitelde

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

17.06.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Stadtbezirksrat Rünigen beantragt, das Verkehrszeichen 274-50 (Höchstgeschwindigkeit 50 km/h), welches zur Begrenzung der Durchfahrtsgeschwindigkeit der Kurve im Verlauf der Rünigenstraße in Richtung Geitelde ein kleines Stück östlich der Autobahnbrücke aufgestellt wurde, um das Verkehrszeichen 103-10 (Linkskurve) zu ergänzen.

Sachverhalt:

Eine derartige Ausschilderung würde von vornherein beinhalten, dass die Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeit aufgrund der Gefährlichkeit der Kurve im Straßenverlauf vorgenommen wird. Diese Geschwindigkeitsbegrenzung würde automatisch aufgehoben, sobald die Gefahrenstelle passiert ist.

Auch wenn dieses nicht mehr im Zuständigkeitsbereich des Stadtbezirksrats Rünigen liegt, könnte dann das Verkehrszeichen 274-100 hinter der Kurve entfallen.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 7.3

21-16252
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Zentrums-Ausschilderung an der Rünigenstraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

17.06.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Stadtbezirksrat Rünigen beantragt, den Wegweiser in Richtung „Zentrum“ an der Kreuzung Thiedestraße/Rünigen zu ändern und statt durch den Ort in Richtung A 39, Anschlussstelle Rünigen-Süd, auszuschildern.

Sachverhalt:

Folgt man von der Rünigenstraße kommend der derzeitigen Ausschilderung in Richtung „Zentrum“, so wird man einmal durch den ganzen Ort geführt, um im Norden Rünigens dann auf die Autobahn geleitet zu werden. Da diese Wegweisung ohnehin die Benutzung der Autobahn beinhaltet, müsste konsequenterweise auch schon im Süden Rünigens auf die Autobahn verwiesen werden. Damit würde auch unnötiger Durchgangsverkehr durch Rünigen vermieden.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Betreff:

Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich östlich der Thiedestraße, südlich der Straße Am Sandberg und westlich des Leiferder Wegs

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

17.06.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Stadtbezirksrat Rünigen beantragt, die im November 2019 fortgeschriebene Neufassung des Flächennutzungsplans der Stadt Braunschweig von 2005 dahingehend zu ändern, dass der Bereich östlich der Thiedestraße, südlich der Straße Am Sandberg und westlich des Leiferder Wegs nicht mehr als gewerbliche Baufläche ausgewiesen wird, sondern dort (auch) eine Wohnbebauung möglich sein soll.

Sachverhalt:

Der Stadtteil Rünigen ist durch seine Lage östlich der Autobahn und westlich der Oker in Bezug auf die Erschließung neuer Wohngebiete sehr eingeschränkt. Durch die Festlegung des genannten Bereichs als gewerbliches Bauland wird Rünigen die Möglichkeit genommen, bauwilligen Bürgern oder Investoren im Mietwohnungssektor entsprechende zusätzliche Flächen im Ort anbieten zu können.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 7.5

21-16254
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Ausschilderung des Gewerbegebiets Rünigen am Kreisverkehr

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

17.06.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Stadtbezirksrat Rünigen beantragt, dass die Zufahrt zum Gewerbegebiet Rünigen im Kreisverkehr an der Ausfahrt Schmitzstraße ausgeschildert wird.

Sachverhalt:

Kommt man auf dem Weg ins Gewerbegebiet von Süden nach Rünigen, so wird die Zufahrt dorthin erst an der Kreuzung Rünigenstraße nach links ausgeschildert, obwohl man bereits über die Schmitzstraße ins Gewerbegebiet fahren könnte. Eine entsprechende Beschriftung war auf den vorhandenen Richtungsschildern des Kreisverkehrs offenbar schon vorgesehen, wurde jedoch aus nicht nachvollziehbaren Gründen wieder überklebt.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 7.6

21-16255

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Versetzung einer der Sitzbänke am Bouleplatz Thiedestraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

17.06.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Stadtbezirksrat Rünigen beantragt, die der Wohnbebauung (Thiedestraße 49) am nächsten aufgestellte Sitzbank am Bouleplatz an der Thiedestraße in Richtung des Ehrenmals zu versetzen.

Sachverhalt:

Vor einigen Jahren hatte sich der Rüniger Stadtbezirksrat für die Aufstellung der Bänke am Bouleplatz an der Thiedestraße in Richtung des Ehrenmals eingesetzt, damit dort Boule-Spieler und eventuelle interessierte Zuschauer Platz nehmen können. Leider werden die Bänke allerdings auch immer wieder genutzt, um dort mit mehreren Personen zu feiern und zu trinken. Um die damit einhergehende Lärmbelästigung für die Anwohner zu verringern, sollte die dem Wohnhaus Thiedestraße 49 am nächsten stehende Bank in Richtung des Ehrenmals versetzt werden.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Betreff:

Kontrolle des Lkw-Durchfahrt-Verbotes auf der Thiedestraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

17.06.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:**Beschluss:**

Der Stadtbezirksrat Rünigen bittet die Verwaltung zu veranlassen, dass das auf der Thiedestraße seit Ende letzten Jahres geltende Durchfahrtsverbot für Lkw über 7,5 t, die nicht die Mühle zum Ziel haben, stichprobenartig durch die Polizei oder das Bundesamt für Güterverkehr (BAG) kontrolliert wird.

Sachverhalt:

Nach einem entsprechenden Antrag des Stadtbezirksrates Rünigen wurden Ende letzten Jahres im Norden und im Süden der Thiedestraße Schilder aufgestellt, die eine Durchfahrt für Lkw über 7,5 t untersagen, sofern es sich nicht um Anlieger bis zur Mühle, Busse oder landwirtschaftlichen Verkehr handelt. Leider ist diese neue Regelung offenbar noch nicht allen Lkw-Fahrern, deren Ziel etwa das Gewerbegebiet oder aus dem Gewerbegebiet kommend die Autobahn ist, bewusst, sodass nach wie vor etliche Lkw durch den Ort fahren, ohne die Mühle (oder auch die Tankstelle) als Ziel zu haben. Um dieses Bewusstsein bei den Fahrern zu etablieren, sollte dies hin und wieder kontrolliert werden.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 7.8

21-16258
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Bepflanzung der Verkehrsinseln an den nördlichen und südlichen Ortseingängen und des südlichen Kreisels der Thiedestraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

17.06.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Stadtbezirksrat fordert die Verwaltung erneut auf, die genannten Flächen durch eine Bepflanzung in einen herzeigbaren Zustand zu versetzen.

Sachverhalt:

Seit der Herstellung der Verkehrsinseln wuchert auf diesen das Unkraut. Für die nördliche Verkehrsinsel wurde dem Stadtbezirksrat die Bepflanzung mit einem Baum, dann die Niederlage eines Findlings und danach wieder die Bepflanzung mit einem Baum zugesagt. Geschehen ist bisher nichts.

Auf der südlichen Verkehrsinsel ist zwar ein Baum gepflanzt worden. Um ihn herum wächst seitdem aber nur Unkraut.

Für die Bepflanzung des Kreisels hatte der Bezirksrat den Vorschlag einer ortsansässigen Gärtnerei vorgelegt, der deutlich preiswerter war als der von der Stadt geplante. Trotzdem wurde er verworfen. Seitdem ist hier ebenfalls nichts geschehen.

Für die von Süden nach Braunschweig einfahrenden Verkehrsteilnehmer bieten die Verkehrsinseln einen beklagenswerten Zustand. Dieser sollte auch im Interesse des Ansehens der Stadt unbedingt behoben werden.

gez.

Dieter Fasterling
Fraktionsvorsitzender

Anlage/n:

keine

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 7.9

21-16265
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Ausgestaltung der Thiedestraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

17.06.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, Vorschläge zur Ausgestaltung mit lebensqualitätsverbessernden Maßnahmen der Rüniger Ortsdurchfahrt (Thiedestraße) zu machen.

Sachverhalt:

Die Rüniger Ortsdurchfahrt ist eher „praktisch“ gehalten. Die Verwaltung soll daher Vorschläge entsprechend allgemeiner Standards zur Verbesserung der Aufenthalts- und Lebensqualität unterbreiten.

Das soll dazu beitragen, dass Rünigens Ortsbild positiver wahrgenommen wird.

gez.

Oliver Schatta

Anlage/n:

keine

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 7.10

21-16266
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Verkehrszählung Thiedestraße und Kontrolle Schwerlastverkehr

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (Entscheidung)

17.06.2021

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Der Stadtbezirksrat beschließt, dass

1. eine Verkehrszählung in der Thiedestraße, der Rüniger Ortsdurchfahrt, durchgeführt wird,
2. der Schwerlastverkehr kontrolliert wird.

Sachverhalt:

Die Rüniger Ortsdurchfahrt ist immer noch stark vom Durchgangsverkehr belastet. Viele Lkw nutzen die Thiedestraße trotz des Durchfahrverbots.

Durch eine Erfassung des Verkehrs und insbesondere des Schwerlastverkehrs können Rückschlüsse für eventuelle weitere Maßnahmen generiert werden.

gez.

Oliver Schatta

Anlage/n:

keine

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 8.1

21-16244

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Sachstand der Reinigung der Glaselemente an der Schallschutzwand entlang der A 39

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Beantwortung)

17.06.2021

Status

Ö

Sachverhalt:

Der Stadtbezirksrat Rünigen hatte am 15.02.2018 eine Reinigung dieser Glaselemente beantragt und einige Zeit später auch eine positive Rückmeldung diesbezüglich erhalten. Auf eine Nachfrage im Frühjahr 2019 hat die Autobahnmeisterei am 14.03.2019 zugesagt, die Arbeiten noch in 2019 auszuschreiben und durchzuführen. Auf die letzte Anfrage zu diesem Thema erhielt der Stadtbezirksrat im November 2020 die Antwort, dass zuerst ein Gewährleistungsschaden behoben werden müsse und danach die Arbeiten neu ausgeschrieben würden. Leider ist die Reinigung, die nach dieser letzten Auskunft in 2021 durchgeführt werden sollte, bis heute, also nachdem das erste Halbjahr bereits vergangen ist, aber immer noch nicht erfolgt.

Welchen Sachstand gibt es zur zugesagten Reinigung der durchsichtigen Elemente der Schallschutzwand entlang der A 39?

Wurde für die Durchführung der Arbeiten schon ein Termin festgelegt?

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Betreff:

Sachstand der Reinigung der Glaselemente an der Schallschutzwand entlang der A 39

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

17.06.2021

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

17.06.2021

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 07.06.2021 wird wie folgt Stellung genommen:

Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) hat die Zuständigkeit für die A 39 an die Autobahn GmbH abgegeben. Auf Nachfrage teilt die Autobahn GmbH mit, dass die Reinigung der Glaselemente noch nicht durchgeführt werden konnte. Ein konkreter Termin wurde nicht genannt.

Benscheidt

Anlage/n:

keine

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 8.2

21-16259
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Wohnraumschaffung in der Ortslage Rünigen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Beantwortung)

17.06.2021

Status

Ö

Sachverhalt:

Rünigen benötigt dringend attraktiven Wohnraum. Eine der sehr wenigen Möglichkeiten zur Wohnraumschaffung in der Ortslage Rünigen ist das Areal zwischen der Thiedestraße und dem Leiferder Weg (Acker Stielau, gegenüber EDEKA).

Welche Möglichkeiten bestehen, dieses Areal für eine Wohnbebauung nutzbar zu machen?

gez.

Oliver Schatta

Anlage/n:

keine

Absender:

Nico-Alexander Greßmann (PIRATEN)
im Stadtbezirksrat 224

21-16221
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Zustand der Radwege im Bereich der Thiedestraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
 Der Oberbürgermeister

Datum:

05.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Beantwortung)

17.06.2021

Status

Ö

Sachverhalt:

Der Fahrradverkehr ist für viele ein wichtiger Teil Ihrer Mobilität, daher sind gut ausgebaute und gepflegte Radwege wichtig für die Sicherheit von Radfahrenden.

Die Radwege im Verlauf der Thiedestraße sind beidseitig an ein Reihe von Stellen in einen schlechten Zustand. Dies kann für Fahrradfahrer, insbesondere im Dunklen oder bei schlechten Wetterverhältnissen eine Gefahr darstellen.

Besonders aufgefallen sind hier Stellen an folgenden Punkten:

Höhe Thiedestraße 11 auf beiden Seiten

Höhe Thiedestraße 22 westliche Seite

Höhe Thiedestraße 26 (GHS Rünigen) westliche Seite

Höhe Thiedestraße 41 östliche Seite

Diese stellen allerdings nur einen Teil der Bereiche dar, auch an anderen Stellen gibt es Beschädigungen.

Frage 1:

Sind diese Zustände bekannt?

Frage 2:

Wenn ja, gibt es Planungen und dazugehörige Zeitpläne diese Mängel zu beheben?

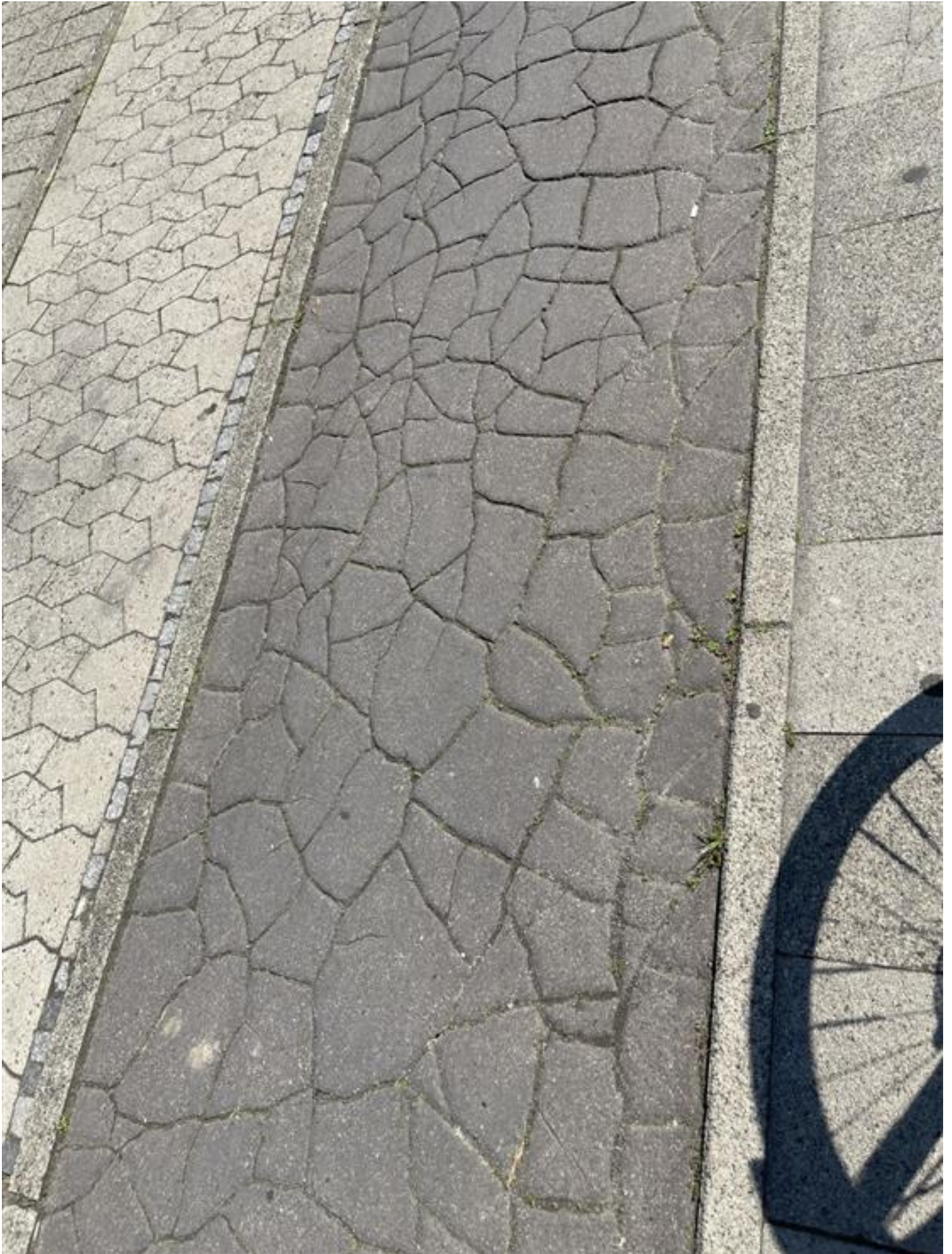
gez.

Nico-Alexander Greßmann

Anlagen:

keine





Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 8.4

21-16247
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Beschilderung auf der Verkehrsinsel Thiedestraße Einmündung
Hahnenkleestraße**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Beantwortung)

17.06.2021

Status

Ö

Sachverhalt:

Warum wurde für den von Süden kommenden Verkehr auf der westlichen Seite der Thiedestraße auf der Verkehrsinsel bei der Einmündung Hahnenkleestraße ein Schild mit dem Durchfahrtsverbot für Radfahrer (Verkehrszeichen 254) aufgestellt?

Die Aufstellung dieses Verbotsschildes scheint überflüssig zu sein, da ein Befahren des Radwegs auf der linken Fahrbahnseite für von Süden kommende Fahrradfahrer ohnehin unzulässig ist.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

TOP 8.5

21-16261

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Geschwindigkeitsanzeigetafel

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Beantwortung)

17.06.2021

Status

Ö

Sachverhalt:

Die Rüniger Ortsdurchfahrt ist stark vom Durchgangsverkehr frequentiert. Häufig wird von Bürgern die erhöhte Geschwindigkeit des Verkehrs angemerkt.

Um dem entgegenzuwirken, ist eine Geschwindigkeitsanzeigetafel ein gutes Instrument.

Die Verwaltung wird um Auskunft gebeten, welche Möglichkeiten zur Anschaffung einer Geschwindigkeitsanzeigetafel bestehen.

gez.

Oliver Schatta

Anlage/n:

keine

Betreff:

Budgetmittel des Stadtbezirksrates 224 - Rünigen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

07.06.2021

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Beantwortung)

17.06.2021

Status

Ö

Sachverhalt:

Was geschieht mit den bezirklichen Mitteln des Stadtbezirksrates 224, wenn dieser ab der nächsten Legislaturperiode mit anderen Bezirken zusammengelegt wird?

Welche Möglichkeiten hat der jetzige Stadtbezirksrat, übertragbare Mittel auf bestimmte Projekte festzulegen?

Schon länger hat der Stadtbezirksrat Rünigen einen Teil seiner Mittel für bestimmte Projekte wie beispielsweise die Aufstellung der Ortsbegrüßungsschilder zurückgelegt. Sollten diese Projekte nicht mehr vor der Zusammenlegung der Stadtbezirksräte abgeschlossen werden können, wäre eine zweckgebundene Übertragung der Mittel in den Etat des neuen Bezirksrats wünschenswert.

Da wegen der Corona-Pandemie die letzten Sitzungen des Stadtbezirksrates nicht stattfinden konnten, gab es länger keine Gelegenheit, sich dieses Themas anzunehmen. Deshalb wird darum gebeten, die anfrage möglichst zeitnah (evtl. auch als Mitteilung außerhalb von Sitzungen) zu beantworten, damit der Stadtbezirksrat in seiner letzten Sitzung noch die Möglichkeit hat, entsprechende Anträge zu beschließen.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine

Betreff:
Budgetmittel des Stadtbezirksrates 224 - Rünigen

<i>Organisationseinheit:</i> Dezernat I 0103 Referat Bezirksgeschäftsstellen	<i>Datum:</i> 14.06.2021
--	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Kenntnis)	17.06.2021	Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage der SPD-Fraktion vom 07.06.2021 wird wie folgt Stellung genommen:

Zu Frage 1:

Es ist vorgesehen, die übriggebliebenen – nichtgebundenen – Mittel auf das nächste Jahr zu übertragen.

Zu Frage 2:

Der Stadtbezirksrat 224 Rünigen muss in einer der verbleibenden Sitzungen in der noch laufenden Wahlperiode entsprechende Beschlüsse fassen, um eine Mittelbindung zu erreichen.

Zu Frage 3:

Die zweckgebundene Übertragung der Mittel wird vorgesehen, soweit hier vorher gefasste Beschlüsse zugrunde liegen.

Zusammengefasst:

Die Mittel, die dem Stadtbezirksrat 224 zur Verfügung stehen, können durch Beschlüsse gebunden werden.

Sowohl die gebundenen als auch die nichtgebundenen Restmittel werden zum Haushaltsjahr 2022 dem neu gebildeten Stadtbezirksrat 222 zur Verfügung stehen, sofern die wieder vorgesehene Übertragung der gebundenen und nichtgebundenen Mittel genehmigt wird.

Kügler

Anlage/n:
keine

Absender:

**Nico-Alexander Greßmann (PIRATEN)
im Stadtbezirk 224**

TOP 8.7
20-14686
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Ladestationen für Elektrofahrzeuge

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

06.11.2020

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Beantwortung)

19.11.2020

Status

Ö

Insbesondere dieses Jahr ist die Anzahl der zugelassenen Elektrofahrzeuge stark gestiegen. Allerdings scheint der bisherige Ausbau der Ladeinfrastruktur sehr auf die Innenstadt bezogen zu sein und diese Lademöglichkeiten in den äußeren Bezirken an vielen Stellen zu fehlen.

Auch wenn sich viele die notwendigen Ladestationen zu Hause oder in der Arbeitsstelle schaffen, ist dies nicht für alle Betroffenen realisierbar und es sollten hierfür die entsprechenden Möglichkeiten geschaffen werden.

Ist es geplant, auch außerhalb des Innenstadtbereiches wie z.B. in Rünigen die öffentliche Ladeinfrastruktur auszubauen?

Wenn ja, gibt es hierzu schon genauere Pläne?

gez.

Nico-Greßmann

Anlagen:

keine